

DAV Bad Aibling – Winterprogramm 2024/2025

Spontane leichte / mittelschwere Winterwanderungen meist unter der Woche– (selten am Wochenende)

Meist gibt es mittlerweile im Winter immer schneearme und warme Perioden, die sich perfekt für sehr schöne Winterwanderung eignen (und weniger gut zum Skitouren sind). Touren würde ich ad-hoc mit 2-3Tage Vorlauf vorschlagen / ankündigen.
Bei Interesse bitte bei Peter Mosner (mosner@web.de) für die Verteilerliste anmelden.

Skitouren unter der Woche

Für alle Skitourenbegeisterten, die unter der Woche Zeit haben, bieten wir in unregelmäßigen Abständen leichte bis mittelschwere Skitouren an. Die Ziele werden kurzfristig, je nach Wetter und Schneeverhältnissen, ausgewählt. Bei Interesse bitte Email an Brigitte Bock, alpenverein@email.de.

17.12.2024 + 06.01.2025

Grundkurs Lawinenkunde

Dieser Kurs eignet sich für Einsteiger oder Fortgeschrittene, die ihr Wissen auffrischen wollen.

Theorie am 19.12.2024 im Vereinsheim DAV Bad Aibling um 18:30

Inhalte u.a.: LVS Geräte Theorie, Verschütteten Suche Theorie, Lawinenkunde, Lawinenprobleme, Lawinenarten. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Für Getränke ist gegen Spende gesorgt

Kursgebühr Theorie: 10€

Praxis am 06.01.2025

Der Treffpunkt wird je nach Schneelage kurzfristig entschieden

Inhalt: LVS Grob & Feinsuche, Lawinensonde & Schaufel, Lawinenszenario

Voraussetzungen: Erste Kenntnisse mit dem eigenen LVS-Gerät, eigene LVS Ausrüstung

Kursgebühr Praxis: 20€

Anmeldung bei Robert Schneeberger.

30.12.2024

Leichte Winterwanderung zum Jahresabschluss – Gindlalm-schneid – Kreuzbergalm -- Hennerer

Diese Tour eignet sich optimal für eine Wintertour, da optionale Wege zur Verfügung stehen. Von Hausham geht es über nette Steige erst zur Huberspitze und weiter über die Gindelalm zur Gindlalm-schneid. Dann etwas abwärts und aufwärts zur Kreuzbergalm und runter zum Hennerer.

Becher für Sekt zum Jahresabschluss nicht vergessen. Übriggebliebene Weihnachtsplätzchen sind auch immer sehr willkommen.

Kurz vor dem Ende der Tour machen wir noch eine schöne Einkehr am Hennererhof mit leckeren Kuchen und Brotzeiten. Aufstieg ca. 630 Hm – Gehzeit 4 h - Grödeln mitnehmen

(mögliche alternative Wege je nach Witterung und Schneelage). Anmeldung bei Peter Mosner.

03.01. – 05.01.2025

Mittelschwere Skitouren im Obernbergtal in den Brenner Bergen

Wir reisen am Freitag an und nehmen uns noch eine Eingeh tour für diesen Tag vor. Je nach Schneelage führen unsere Tagesetappen auf die verschiedenen Gipfel im Tal (Muttenkopf 2.637 m, Rötenspitze 2.480 m, etc). Falls erforderlich weichen wir in Richtung Brenner aus (Wolfendorfen 2.774 m, Flatschspitze 2.463 m, etc.). Die Tagesetappen bewegen sich im Bereich von ca. 1.000 Hm mit einer Aufstiegszeit von ca. 3 Std. Unser Stützpunkt ist das Hotel Almi's, das uns kulinarisch mit einer Halbpension verwöhnt. Wer möchte, findet zur Regeneration noch eine Panoramasauna vor.

Kosten: Hotel Almi's pro Person im DZ/HP 95 €/Nacht, Fahrtkosten, Unkostenbeitrag 50 €

Mitbringen solltet ihr eine gute Skitechnik im Aufstieg und in der Abfahrt. Eine komplette LVS-Ausrüstung sowie der sicheren Umgang damit ist Voraussetzung. Anmeldung bei Renate Ullrich. **Anmeldeschluss ist der 01.12.2024.**

11.01.2025

Leichte Winterwanderung -Ziel je nach Schneelage und Witterung

z.B. Wolfsschlucht – großer Madron – Bauer-am-Berg - Asten – ggf. Rehleitenkopf (ca. 800 Hm – GZ 4,5 h / mit optionalen Rehleitenkopf +200 Hm, + 1h)

Alternativ bspw. Reit im Winkl – Wetterkreuz – Hutzenalm (ca. 500 Hm – GZ 3,5 h) oder Lochner Wasserfall – Wandberghaus – Lochner Horn (ca. 850 Hm – GZ 4,5 -5 h). Für alle Touren sind Grödeln erforderlich. Anmeldung bei Peter Mosner.

19.01.2025

Mittelschwere Skitour auf den Schafreuter (2.102 m) im Karwendel

Ausgangspunkt ist die Oswald Hütte (850 m). Von dort geht es zuerst über die Forststraße durch den Wald und weiter über den Kälbergraben zur unbewohnten Mooslahner Alm, die auf ca. 1.400 m liegt. Ab hier durch leicht ansteigendes Gelände grob Richtung Osten bis zu einem steileren Latschenfeld und über dieses querend nach Süden, bis wir wieder sanfteres Gelände erreichen. Schließlich weiter Richtung Osten und über leicht ansteigende Rücken bis zum Skidepot kurz vor dem Gipfel. Die Abfahrt erfolgt nahe der Aufstiegsroute. Aufstieg ca.1250 Hm. Aufstiegszeit ca.3 h. Anmeldung bei Robert Hundschell.

24.01. – 26.01.2025

„Skitourencamp Intensiv“ auf der Lizumer Hütte in den Tuxer Alpen

Inhalt:

Tourenplanung, LVS Übung Praxis, Vertiefung Lawinenkunde, Schneeprofile graben und Schneeblocktests, Einzelhangbewertung, selbstständige Spuranlage

Voraussetzungen:

Bereits selbstständig durchgeführte Skitouren, sicheres Fahren abseits der Piste, beherrschen der eigenen Notfallausrüstung, Kondition für 1.400 Hm/Tag bei ca. 300 Hm/h und 6h Gehzeit pro Tag.

Treffpunkt:

Freitag 14:30 im Lager Walchen

Zeitplan:

Freitag: Aufstieg zur Hütte, Vorstellungsrunde & gegenseitige Erwartungen, Auffrischung Lawinenkenntnisse, Tourenplanung für Samstag

Samstag: LVS Übung Praxis im Gelände bei einer kleinen Skitour (ca. 700 Hm) mit abwechselnder Führung sowie Einzelhangbewertung und Schneedeckentests. Abends Tourenplanung für Sonntag.

Sonntag: Durchführen der geplanten Skitour

Kursgebühr: 90€

Anmeldung bei Robert Schneeberger.

26.01.2025

Mittelschwere Skitour auf den Kuhkaser (2.054 m) in den Kitzbühler Alpen

Wir starten beim Gasthof „Alte Wacht“, queren Tal einwärts die Brücke der „Ache“ und steigen aufwärts über schöne Hänge, zeitweise durch lichten Wald. Weiter aufwärts führt die Spur über freie Almwiesen, zuletzt über einen etwas steileren Hang bis zum Gipfel. Abfahrt entlang der Aufstiegsspur. Aufstieg: ca. 3,5 h bei 1.100 Hm. Anmeldung bei Trixi Opel.

02.02.2025

Mittelschwere Skitour auf den Feldberg (1.813 m) im Zahmen Kaiser

Herrliche, ruhige Skitour mit sensationellem Gipfelausblick im Zahmen Kaiser.

Diese selten begangene Tour liegt gegenüber dem Griesenerkar. Zuerst gehen wir entlang der Straße aufwärts bis zu einer Hütte und weiter hinauf zur Kohlalm. Im Anschluss geht es über welliges Skigelände. Sichere Lawinenlage und eine gute Spitzkehrentechnik sind Voraussetzung für diese wunderschöne, meist einsame, Tour.

Am Kohllahnersattel angekommen ist der Gipfelhang gut einsehbar, ebenso wie die Hänge von Roßkaiser, Feld- und Hochalm. Nach dem immer steiler werdenden Gipfelaufschwung (ca. 35 Grad) steigen wir hinauf zum Grat und weiter zum Gipfelkreuz (1.813 m). Sollte der Aufstieg nicht möglich sein, kann man rechts über einfache Hänge zum Grat aufsteigen und weiter zum Kohllahnerkopf (1.558 m) gehen. Oben angekommen erwartet uns ein herrlicher Ausblick. Die Abfahrt ist entlang der Aufstiegsspur. Insgesamt ca. 1.100 Hm bei 3,5 h. Anmeldung bei Michi Schneeblehler.

07.02. – 09.02.2025

Mittelschwere Skitouren im Lungau in den Niederen Tauern

Wir starten zeitig am Freitag früh ins Lungau und erklimmen den ersten Gipfel zusammen. Das Lungau bietet aussichtsreiche Gipfel verschiedener Schwierigkeitsgrade. In der Auswahl

stehen für unser Wochenende Gensgitsch, Gummar, Zehnerkarkopf, Felsenkarspitz, sowie Ziele aus dem „großen Kessel“. Unser Highlight an diesem Wochenende wird der Preber mit langen Hängen und sehr schönen Abfahrten. Ihr solltet die Kondition für mind. 1.200 Hm Aufstieg mitbringen, (ca. 3,5 h im Aufstieg). Komplette LVS-Ausrüstung sowie der sichere Umgang damit ist Voraussetzung.

Dieses Mal übernachteten wir in der Pension Gruber in Weißpriach. Dort finden wir eine Sauna vor und werden mit leckerer Halbpension verwöhnt.

Kosten: Ü/HP 84 €/Person und Nacht, Fahrtkosten, Unkostenbeitrag 45€. Anmeldung bei Renate Ullrich.

Anmeldeschluss: 01.12.2024

09.02.2025

Mittelschwere Skitour auf das Kröndlhorn (2.444 m) mit diversen Erweiterungsmöglichkeiten

Schöne Skitour in der Kelchsau vom Kurzen Grund aus. Vom Parkplatz am Gasthof Wegscheid gehen wir auf einem Forstweg durch den Wald zur Bamberger Hütte. Ab hier noch etwas nach hinten über die Almen in Richtung Nadernachjoch. Kurz vor dem Joch gehen wir dann über welliges Gelände links zur schon sichtbaren Südflanke des Kröndlhorns bis zum Gipfel hinauf.

Je nach Verhältnisse und Kondition können wir die Tour auch noch erweitern mit folgenden Varianten:

- Abfahrt direkt Richtung Süden bis zur Watsch-Nadernach Hochalm und Wiederaufstieg zum Nadernachjoch (zusätzliche 150 Hm).
- Südseitige Abfahrt und Aufstieg zum Tristkopf (zusätzliche 300 Hm).
- Bei sehr sicheren Verhältnissen kann man zum Kröndlberg weiter steigen bzw. durch die sog. Kröndlrinne direkt zur Bamberger Hütte abfahren.
- Nordostseitige Abfahrt und Aufstieg zur Schneegrubenspitze + Abfahrt über nordostseitige Steilrinne (ca. 40 Grad) (zusätzliche 150 Hm).
- Abfahrt zur Bamberger Hütte und Aufstieg Richtung Schafsiedel + Abfahrt über das Manzenkar zum Gasthof Wegscheid (zusätzliche 450 Hm).

Die Abfahrtsvarianten sind teilweise steil und erfordern sicheres Abfahren in allen Schnee- und Geländearten. Für die 1.400 Hm (nur Kröndlhorn) benötigen wir ca. 4,5 – 5 h im Aufstieg. Anmeldung bei Thomas Reiß.

11.-13.02.2025

Mittelschwere Skitouren um die Schweinfurter Hütte (2.034 m) in den Stubaier Alpen - Hohe Wasserfalle (3.003 m) - Kraspesspitze (2.953 m)

Wir starten von Niederthai (1.535 m) im Ötztal und gelangen über die Rodelbahn in ca. 2 h bis zu unserer Unterkunft, der gemütlichen Schweinfurter Hütte (2.034 m). Je nach Lust und Laune unternehmen wir noch einen weiteren Anstieg und/oder eine LVS-Suche. An den

folgenden zwei Tagen sind die Hohe Wasserfalle (3.002 m) und die Kraspesspitze (2.954 m) als Tourenziele geplant. Entlang den Aufstiegspuren mit den Skiern bis in die steileren Kare, wo wir jeweils das Skidepot einrichten. Letztendlich erreichen wir die beiden aussichtsreichen Gipfel zu Fuß und mit Steigeisen.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind sichere Spitzkehrentechnik und geübtes Gehen mit Steigeisen in der kurzen, aber steilen Auf- und Abstiegsspur.

Aufstieg: ca. 3,5 - 4 h für ca. 1.000 Hm. Die Kosten für ÜN/HP liegen bei 70 € pro Nacht.

Zusätzlich Teilnahmegebühr 40 € und anteilige Fahrkosten. Frühzeitige Anmeldung (**spätestens 15.01.2025**) wegen Hüttenreservierung erbeten. Anmeldung bei Trixi Opel.

15.02.2025

Mittelschwere Skitour auf den Herzogkogel (2292 m) in den Kitzbühler Alpen

Startpunkt dieser Tour ist die Erlauer-Brennhütte im Langen Grund. Von dort geht es in meist offenen Hängen auf den Herzogkogel. Lange werden wir den Schafsiedel südöstlich über uns sehen. Je nach Schnee- und Wetterlage sowie unserer Lust und Kondition könnten wir nach den bisherigen 1.000 Hm noch einen weiteren Gipfel in näheren Augenschein nehmen.

Anmeldung bei Dominikus Speer.

22.02.2025

Mittelschwere Skitour aufs Seehorn (2.341 m) in den Berchtesgadener Alpen

Weite, freie, teilweise steile Flächen und ringsherum grandiose Felsberge prägen das landschaftliche Bild dieser Skitour mit einem aussichtsreiche Gipfel.

Wir starten in Hintertal oberhalb von Lofer. Nach ca. 1 h durch einem Wald kommen wir auf eine freie Hochfläche in der Nähe der Kallbrunnalm. Von dort sehen wir schon unser Ziel.

Weiter geht es durch lichten Hochwald und kupiertes Gelände. Wir traversieren einen Felsriegel und schreiten auf dem mächtigen Westrücken den Gipfel entgegen. Die Abfahrt erfolgt entlang der Aufstiegsspur. Es gibt unterwegs keine Einkehrmöglichkeit. Für die 1.350 Hm benötigen wir ca. 4 h. Anmeldung bei Helga Schweiger.

23.02.2025

Mittelschwere Skitour zum 3. Watzmannkind (2.167 m) in den Berchtesgadener Alpen

Ausgangspunkt ist der Parkplatz Hammerstiel (770 m). Von hier aus geht es zunächst auf einer Forststrasse zur Schapbach Diensthütte und weiter zur „Benzinkurve“. Hier verlassen wir die Straße und folgen einem Pfad in Richtung Watzmannkar. Vor Erreichen des Kars müssen wir noch eine steile Schneise überwinden (sichere Spitzkehrentechnik erforderlich!), die auch in der Abfahrt fordernd sein wird. Nun geht es immer höher, bis sich das Gelände etwas „zurücklegt“ und sich vor uns das eigentliche Kar öffnet. Rechter Hand befindet sich nun ein Längsrücken, der nicht überschritten werden sollte, weil es sich um ein Wildschongebiet handelt. Der meistbegangene Skigipfel des Kars - das 3. Kind - befindet sich unmittelbar links davon. Auf den letzten 300 Hm steilt das Kar noch einmal deutlich auf. Belohnt wird man aber mit einem fantastischen Ausblick auf die Watzmann Ostwand und den Königssee. Die Abfahrt erfolgt entlang des Aufstiegsroute.

Aufstieg ca. 1.450 Hm in ca. 4-6 h. Anmeldung bei Robert Hundschell.

07.03. - 09.03.2025

Skitourenwochenende auf der Potsdamer Hütte im Sellrain

An diesem Wochenende wollen wir die Gipfel rund um die Potsdamer Hütte (2.000 m) erkunden. Je nach Schnee- und Wetterlage haben wir dafür viele unterschiedliche Tourenziele: vom Windegg (2.570 m) über die Hohe Villerspitze (3.087 m) bis zum Breitschwemmkopf (2.260 m) bieten sich über zehn Gipfel an. An den beiden Haupttourtage, also am Samstag und Sonntag, werden wir je nach Tourenausswahl etwa zwischen 1.000 bis 1.400 Hm überwinden.

Wir treffen uns am Freitag um 13:30 in Bad Aibling, damit wir es bis allerspätestens 18:00 Uhr zur Hütte schaffen. **Anmeldung bis 15.01.2025** bei Dominikus Speer.

09.03.2025

Mittelschwere Skitour auf den Hirzer (2.725 m) im Wattener Tal

Ausgangspunkt ist das Gasthaus Haneburger (1.347 m). Anfangs steigen wir über eine flache Forststraße bis zum Niederleger der Poversalm auf. An den ersten Almhütten angekommen verlassen wir die Straße und steigen durch eher flache Mulden rechts am Mittelleger vorbei. Durch schöne Zirbenbestände gelangen wir weiter zum Hochleger der Poversalm. Hier setzt ein breiter, über 500 m hoher, Hang an, der meist etwas rechts entlang eines Rückens begangen wird und letztendlich am Nordwestrücken des Hirzer endet. Der häufig recht verblasene Grat führt nun nach Südosten empor zum Gipfel. Die Abfahrt erfolgt entlang der Aufstiegsroute. Aufstieg ca. 1.350 Hm in ca. 4-5 h. Anmeldung bei Robert Hundschell.

14.03. – 16.03.2025

Mittelschwere bis schwere Skitouren im Rauriser Tal in der Goldberggruppe

Kolm Saigurn ist ein idealer Ausgangspunkt für anspruchsvolle Skitouren wie Hoher Sonnblick (3.106 m), Hocharn (3.254 m), Kolmkarspitze (2.406 m), Großer Silberpfennig (2.600 m).

Je nach Wetter und Schneelage werden wir bereits auf der Hinfahrt eine Skitour machen und anschließend ins Rauriser Tal weiterfahren. Das Naturfreundehaus ist im Winter nur zu Fuß/Ski erreichbar. Vom Parkplatz braucht man ca. 1,5 h, (4 km) zum Haus.

Wir sind Mehrbettzimmer untergebracht. Kosten für Ü/HP ca € 67,- pro Person. Die Tourenausswahl richtet sich nach den Schnee- und Lawinverhältnissen.

Teilnahmevoraussetzung: Kondition bis ca. 1.650 Hm Aufstieg, Gehzeit von ca 5 h, Skifahrerisches Können, sichere Skitourtechnik und ein sicherer Umgang mit der LVS Ausrüstung. Die Teilnahmegebühr beträgt ca € 45,-. Tourenbegleiter sind Michi Schneeichler und Helga Schweiger. Verbindliche **Anmeldung bei Helga Schweiger bis 15.01.2025** mit Anzahlung in Höhe von € 20,-.

16.03.2025

Mittelschwere Skitour auf den Hochkönig (2.941 m) – den König der Berchtesgadener Alpen

Diese Skitour auf den höchsten Gipfel der Berchtesgadener Alpen ist eine landschaftlich beeindruckende Tour, setzt aber aufgrund der Länge und des Höhenunterschiedes 1.550 Hm ein gewisses Maß an Kondition voraus, um die Tour genießen und in einem zeitlich vernünftigen Rahmen abschließen zu können. Die Tour beginnt beim Arthurhaus und führt

zum Matrashaus direkt am Hochkönig Gipfel. Teilnahmevoraussetzung ist neben der nötigen Kondition eine sichere Aufstiegs- sowie Abfahrtstechnik in allen Schneearten - insb. gehen mit Harscheisen. Verbindliche Anmeldung bei Johannes von Kirschbaum.

18.03.2025

Leichte Wanderung – Schwaiger Alm, Sulzkopf, Rechelkopf Runde

Leichte Rundtour aus der Nähe von Gaißach über die Schwaiger Alm und den Sulzkopf (1.279 m) zum Rechelkopf (1.330 m). Aufstieg ca. 750 Hm. Für die insgesamt ca. 10 km benötigen wir in etwa 4 h. Anmeldung bei Peter Mosner.

23.03.2025

Schwere Skitour auf den Hocheiser (3.206 m) in den Hohen Tauern

Der Hocheiser ist einer der schönsten Skiberge der Ostalpen. Diese lange Skitour (1.740 Hm) belohnt am Ende mit einem wunderbaren Rundblick in die Glocknergruppe und zum Großvenediger. Los geht es am Enzingerboden. Durch einen Werkstunnel (hier werden oft Steigeisen benötigt) erreicht man die Kühtauern und steigt auf das Obere Hocheiserkees. Ab hier öffnet sich erstmals der fantastische Blick zum Wiesbachhorn. Auf dem Gletscher stiegen wir weiter südwärts, zuerst flach, dann steiler auf einer Art Firnschneide zum höchsten Punkt (3206 m). Teilnahmevoraussetzung für die Tour ist neben der nötigen Kondition und Kenntnissen der Spaltenbergung insbesondere auch eine sichere Aufstiegs- und Abfahrtstechnik in allen Schneearten. Insbesondere beim Gehen mit Harscheisen. Verbindliche Anmeldung bei Johannes von Kirschbaum.

30.03.2025

Mittelschwere „Bike and Ski“ Tour auf den Schinder (1.808 m) in den Bayerischen Voralpen

Wir starten am Sizingsee und fahren zuerst mit den Rädern bis zum Forsthaus Valepp hinab. Danach noch ein Stück in Richtung Tegernsee, bevor wir die Ski anschnallen und uns ins Schinderkar begeben. Dort geht es anfangs leicht steigend, zum Schluss schon ziemlich steil bis unter eine Steilstufe, an der wir das Skidepot erreicht haben. Anschließend steigen wir sehr aussichtsreich zu Fuß noch ca. 30 Minuten zum Gipfel des Schinders auf. Die Abfahrt erfolgt entlang der Aufstiegsroute, wobei wir am Schluss dann nochmal ca. 200 Hm zurück zum Spitzingsee bergauf radeln müssen. Insgesamt ca. 900 Hm mit Ski und 200 Hm mit dem Rad. Zeitbedarf ca. 4 h. Für den Gipfelaufstieg sind u.U. Steigeisen erforderlich. Anmeldung bei Hubert Frank.

01.04.2025

Mittelschwere Wanderung - Schneerosentour mit Kreuzbichl, ggf. Hohegg, Walleralm/Stöffelalm

Start vom Eiberg Steinbruch über die Steinerne Stiege zum Hintersteiner See und weiter zum Kreuzbichl. Bei günstiger Schneelage eventuell noch zum Hohegg (1.470 Hm) mit toller Aussicht zum Zahmen und Wilden Kaiser. Der Rückweg für uns über Walleralm (möglicherweise schon geöffnet) und über das Pestgrab wieder zurück.

Aufstieg ohne Hohegg ca. 730 Hm bei insgesamt ca. 11,5 km. Gehzeit 4,5 h. Mit Hohegg kommen nochmals ca. 200 Hm und 1 h Gehzeit hinzu. Grödeln und Wanderstöcke sind erforderlich. Anmeldung bei Peter Mosner.

06.04.2025

Mittelschwere sonnseitige Frühjahrstour

Ziel wird je nach Wegbeschaffenheit und Rest-Schneelage festgelegt. Ggf. von Riedenberg die Überschreitung von Veitsberg (1.787 m), Frechjoch (1.788 m) und Thalerjoch (1.775 m) oder über den Saurüssel und das Trainsalmen-Gebiet zum Trainsjoch (1.707 m) mit Abstieg über die Mariandlalm. Aufstieg jeweils ca. 800-1000 Hm. Für die gesamten 12km planen wir eine Gehzeit ca. 5-6 h ein. Grödeln sind erforderlich. Anmeldung bei Peter Mosner.

06.04.2025

Schwere Skitour zur Rote-Rinn-Scharte im Wilden Kaiser

Ein Klassiker im Kaiser: Eine sehr schöne Frühjahrstour auf der Kaiser-Südseite mit einem steilen Kar und alpinem Abschluss. Vom Parkplatz an der Wochenbrunner Alm geht es über die Gruttenhütte in Richtung Ellmauer Halt. Ab der Gruttenhütte gehen wir leicht linkshaltend ins Hochgrubenkar und steigen zur immer steiler werdenden Roten Rinn Scharte auf. Die Scharte hat eine durchgehende Steilheit von 30 bis 35 Grad. Die letzten Meter in die Scharte hinein sind teilweise noch steiler (bis knapp 40 Grad) und auch enger. Für den Aufstieg zur Scharte sind u.U. Steigeisen und Pickel erforderlich. Die Abfahrt ist teilweise sehr steil und erfordert sicheres Abfahren in allen Schnee- und Geländearten. Für die 1.000 Hm benötigen wir ca. 3 – 3,5 h im Aufstieg. Anmeldung bei Thomas Reiß.

18.04. – 21.04.2025

Mittelschwere Skihochtouren von der Martellerhütte in der Ortlergruppe.

Für die 800 Hm Aufstieg am Freitagmorgen benötigen wir ca. 3 h. Danach steht uns für das restliche Wochenende ein sehr vielfältiges Tourengebiet zur Verfügung. Die Touren werden je nach Verhältnisse ausgesucht, mögliche Ziele u.a. Cevedale, Eisseespitze, Zufallspitze, Veneziaspitze

Voraussetzungen für die Teilnahme sind eine sichere Skitechnik im Aufstieg und in der Abfahrt, Kondition für mind. 1.300 Hm Aufstieg, vollständige LVS-Ausrüstung und der sichere Umgang damit. Zusätzlich muss die Spaltenbergung sowie das Gehen mit Ski am Seil beherrscht werden.

Kosten: 65€ Ü/HP pro Person und Tag auf der Hütte, zzgl. Fahrtkosten in Fahrgemeinschaften und sonstige Verpflegung. Unkostenbeitrag: 50 €/p.P.

Anmeldung bei Robert Schneeberger. **Anmeldeschluss ist der 01.02.2025**

29.04. - 04.05.2025

Schwere Skihochtouren von der Britanniahütte im Wallis

Den Dienstag nutzen wir für die Anreise ins Hotel in Saas Fee. Am Mittwoch steht der Aufstieg zur Hütte sowie die Besteigung des Alphubel und Feechkopf an.

Von Donnerstag bis Samstag stehen das Strahlhorn, Fluchthorn und das Rimpfischhorn auf dem Programm, ein Tag fungiert dabei als Reservetag.

Am Sonntag besteigen wird das Allalinhorn und genießen die anschließende Abfahrt nach Saas Fee sowie die Rückfahrt.

Es wird zusätzlich zur Tour eine Akklimatisation & Vorbereitungstour vom 5. - 6. April 2025 mit Teilnahmepflicht geben.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind selbstständiges Tourengehen & Können, eine absolut sichere Skitechnik im Aufstieg sowie in der Abfahrt, Kondition für 8 h sowie mind. 1.800 Hm Aufstieg und Abfahrt auch bei widrigen Bedingungen, vollständige LVS-Ausrüstung und der absolut sichere Umgang damit. Zusätzlich muss die Spaltenbergung sowie das Gehen mit Ski am Seil absolut sicher beherrscht werden.

Kosten: 77 CHF Ü/HP/Nacht auf der Hütte, ca. 100 € Ü im Hotel zzgl. Fahrtkosten (ca. 180€) in Fahrgemeinschaften und sonstige Verpflegung.

Teilnahmegebühr: 200 €/p.P.

Anmeldung bei Robert Schneeberger. **Anmeldeschluss ist der 31.12.2024**

19.06. – 22.06.2025

Bergsport-Tage in Arco

In diesem Jahr wollen wieder nach Arco! Die Bergsport-Tage 2025 finden auf einer Gruppen-Campingfläche am Camping Arco statt. Von dort organisieren wir gemeinsame Touren und Ausflüge sowie geführte Touren für Bergsteiger, Kletterinnen, MTB/ Gravel und Familien – „so wie`s zamgeht“. So werden wir zum Beispiel die Klettersteigtour am nahe gelegenen Colodri, Sportklettern mit Kindern, Mehrseillängen-Touren und Wanderungen unternehmen. Die Übernachtung im Bungalow ist möglich. Traditionell wird einmal gemeinsam gegrillt abends und wer möchte, kann sich der Gruppe zum Abendessen anschließen – das ist aber kein Muss. Wer früher anreisen möchte, gibt Bescheid. Jugendliche, Kinder und Familien sind herzlich willkommen. Teilnahmegebühr pro Person 20 Euro, pro Familie 30 Euro zzgl. Kosten für Camping. Verbindliche Anmeldung bis 15. März 2025 bei Maria von Kirschbaum.